

Reichenbach an der Fils

Gemeinderatsdrucksache 2019/141

Datum: 22.10.2019
Amt: 10 - Hauptamt
Verantwortlich: Häußermann, Siegfried
Aktenzeichen: 021.55
Vorgang: Gemeinderat 17.10.2017 – Drucksache 171/2017

Unterschrift

Beratungsgegenstand

Beteiligung an den Trainingskosten der DLRG Ortsgruppe Reichenbach im Hallenbad Wernau

Verwaltungsausschuss 05.11.2019

öffentlich

beschließend

Anlagen:

Schreiben der DRLG vom 21.10.2019

Kommunikation:

Priorität B: Bürgermeister und Amtsleiter sind vom Sachbearbeiter aktiv zu informieren. Der Gemeinderat erhält die Informationen auf Wunsch ebenfalls, jedoch sollte hier nicht die Erwartungshaltung entstehen, dass Gemeinderäte über jeden Schritt der Verwaltung im Detail Bescheid wissen müssen. Beteiligte / Betroffene und die Öffentlichkeit werden über das Ergebnis informiert

Finanzielle Auswirkungen

Ja

Nein

Ergebnishaushalt
Teilhaushalt:

Produktgruppe:

Investitionsmaßnahme
Investitionsauftrag:

Ausgaben in €		lfd. Jahr	Folgejahr(e)	davon VE
	Planansatz			
	üpl / apl Gesamt			

Einnahmen in €		lfd. Jahr	Folgejahr(e)
	Planansatz		
	üpl / apl Gesamt		

Beschlussvorschlag:

1. Zustimmungende Kenntnisnahme von der Sachdarstellung.
2. Die Mitglieder der DLRG, die Wachdienste durchführen, behalten weiterhin Freikarten.
3. Die DLRG erhält bis auf weiteres eine jährliche Kostenbeteiligung pro Hallenbadsaison (Hallenbad Wernau) in Höhe von 3.500 Euro.

Sachdarstellung:

Im Jahr 2017 hat die DLRG Ortsgruppe Reichenbach/Fils einen Antrag auf Beteiligung an den Trainingskosten an der DLRG Ortsgruppe im Hallenbad Wernau gestellt.

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 17.10.2017 eine jährliche Kostenbeteiligung in Höhe von 3.500 Euro beschlossen, die auch zwei Jahre befristet wurde.

Es wurde vereinbart, dass vor Ablauf der Befristung die DLRG dem Gremium die finanziellen Auswirkungen darlegen. Grund des Antrags im Jahr 2017 war die vorangegangene Schließung des Plochinger Hallenbades im Jahr 2015, in dem die DLRG im Winter kostenfrei trainieren und Schulungen abhalten konnte.

Die DLRG benutzt außerhalb der Freibadsaison das Wernauer Hallenbad, für das sie Eintrittsgeld bezahlen muss.

Bei einem gemeinsamen Gespräch der Vorsitzenden der DLRG, Petra Sträter, am 21.10.2018 hat sie der Verwaltung die Finanzierung und die Aufgaben der DLRG dargelegt.

Mit dem Zuschuss kann die DLRG ihre Mitgliederzahl stabilisieren und weiterhin Rettungsschwimmer ausbilden und ehrenamtliche für Rettungswache im Reichenbacher Freibad zur Verfügung stellen.

Voraussetzung sind jedoch ganzjährige Trainingsmöglichkeiten, insbesondere außerhalb der Reichenbacher Freibadsaison im Wernauer Hallenbad. Alles Weitere ist der beigefügten Anlage zu entnehmen.

Bei dem gemeinsamen Gespräch wurden insbesondere auch die Möglichkeiten weiterer Einnahmequellen, die es zu akquirieren gibt, diskutiert. Dazu gehören Einnahmen aus Schwimmkursen, Graulkursen, Aquafitness, Rettungsschwimmerkurse, Erste Hilfe Kurse und vor allem auch Zuschüsse von Banken und Firmen für Veranstaltungen und Vorhaben.

Die Gemeinde wird bis auf Weiteres sich an den Trainingskosten der DLRG Ortsgruppe Reichenbach im Wernauer Hallenbad beteiligen.

Die DLRG wird der Verwaltung jährlich die Entwicklung dieser Trainingskosten vorlegen.